

**Stelle für
biologisch-technische/n Assistent/in
(100 % TV-L 6)
zum Thema**

Dendroökologische Feld- und Laborarbeiten

Die Professur für Waldwachstum der Universität Freiburg wird im Projekt „**KonKlim**“ ab 01.10.2018 in Zusammenarbeit mit der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) das Anpassungspotenzial, die Wachstumsplastizität und Produktivität von Fichte, Tanne und Douglasie im Hinblick auf prognostizierte Klimaveränderungen im Schwarzwald untersuchen. Das Projekt wird vom Bundeslandwirtschafts- (BMEL) und Bundesumweltministerium (BMU) gemeinsam im Rahmen des Waldklimafonds-Programms gefördert. Im Laufe des Projekts sollen umfangreiche Feld- und Laborarbeiten durchgeführt werden, für welche wir ab Projektbeginn für zwei Jahre zur Unterstützung eine/n biologisch-technische/n Assistent/in suchen.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung von Feld- und Laborarbeiten
- Installation und Wartung von Messgeräten zur Zuwachsfeinmessung an Bäumen
- Entwässerung, Einbettung und Dünnschnitt-Präparation von Holzproben
- Vorbereitung der Dünnschnitte für die Mikroskopie und halbautomatische Bildanalyse

Ihr Profil

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als biologisch-technische/r Assistent/in oder verwandter Berufsgruppen (Wald, Forst und Umwelt). Sie haben ausgeprägtes Interesse an Feld- und Laborarbeiten, Histologie und Holzanatomie. Sie sollten außerdem ein hohes Maß an Verlässlichkeit, Selbstständigkeit, Organisationstalent und Teamfähigkeit aufweisen. Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B.



Interesse?

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **digital** bis zum **31. August 2018** mit den vollständigen Bewerbungsunterlagen per Email an:

PD Dr. Hans-Peter Kahle
Universität Freiburg
Professur für Waldwachstum
Tennenbacher Str. 4
79106 Freiburg
Hans-Peter.Kahle@uni-freiburg.de

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Dominik Stangler gerne zur Verfügung (Tel. +49 (0) 761 203-8543 / dominik.stangler@iww.uni-freiburg.de)

Die TA-Stelle ist befristet (max. bis 30.09.2020). Eine Weiterfinanzierung ist nicht vorgesehen. Da der Zuwendungsbescheid von Seiten des Geldgebers erst gegen Ende August 2018 erwartet wird, erfolgt dieses Stellenangebot vorbehaltlich der tatsächlichen Finanzierungszusage.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert ausdrücklich entsprechend qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf.